

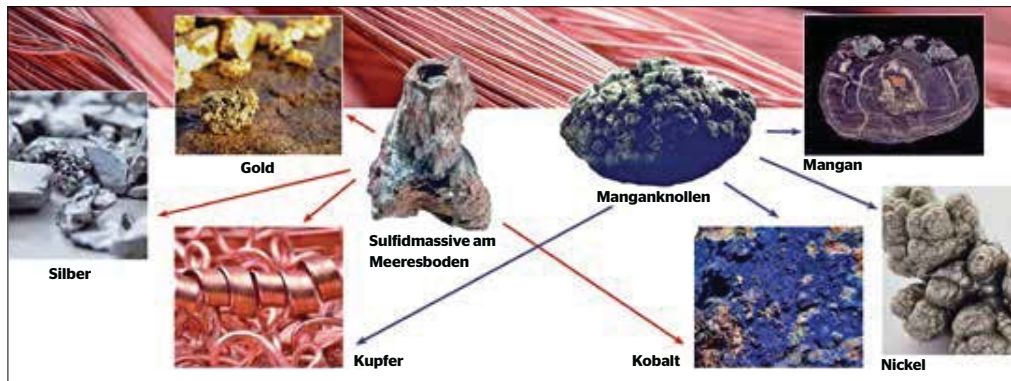
# Digitalisierung braucht auch Rohstoffe

Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) fordert klare Strategie vom Bund – Industriestandort

Der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) fordert die Bundesregierung dazu auf, die eigene Rohstoffstrategie zu überdenken.

Warum das so sein muss, hat die Organisation jetzt auf dem sechsten BDI-Rohstoffkongress in Berlin in einem eigens dazu erstellten Fünf-Punkte-Plan dargelegt. In diesem Rahmenkonzept spielt auch der Tiefseebergbau eine zentrale Rolle.

„Die steigende Nachfrage nach Rohstoffen für Zukunftstechnologien erfordert einen zügigen Paradigmenwechsel in der Rohstoffpolitik“, ist BDI-Präsident Dieter Kempf überzeugt. Seine konkreten Vorstellungen dazu präsentierte er im Rahmen eines Vortrags auf der Fachveranstaltung in der Bundeshauptstadt (thb.info vom 9. Juli 2018). Die Verfügbarkeit von Rohstoffen werde dabei „zu einer zentralen Herausforderung für das Industrieland Deutschland“, betonte Kempf unter anderem.



Reichtum der Meere: In den verschiedenen Ozeanen gibt es wertvolle Rohstoffvorkommen

Dieser Paradigmenwechsel hat für den BDI eine hohe Priorität. Innovative Produkte und neue Technologien wie Elektromobilität, Digitalisierung, Industrie 4.0 und die Energiewende werden den Rohstoffbedarf verändern, erwartet der BDI und macht folgende Gleichung auf: „Mehr Zukunftstechnologien erfordern mehr Rohstoffe.“ Das bedeute auch eine steigende Abhängigkeit von rohstoffreichen Ländern. Häufig erfüllten

diese Länder allerdings nicht die hohen deutschen oder europäischen Sozial-, Umwelt- oder Governance-Standards. Im Rahmen eines Paradigmenwechsels müssten künftig alle drei Säulen - Importrohstoffe, heimische Rohstoffe, Recyclingrohstoffe - in gleicher Weise berücksichtigt werden. Nur so könne die Rohstoffversorgung nachhaltig gesichert werden.

Der BDI schlägt unter anderem vor, den Bundeswirtschaftsminister gewisserma-

ßen als Rohstoffbeauftragten für alle entsprechenden relevanten Belange federführend und maßgeblich für die Weiterentwicklung der Rohstoffstrategie der Bundesregierung einzusetzen. Hintergrund: Immer mehr Ressorts und Behörden beschäftigen sich mit dem Thema Rohstoffe. Die steigende Nachfrage nach Rohstoffen für Zukunftstechnologien erfordere jetzt eine stärkere Kohärenz der Aktivitäten, so der BDI weiter. ■ bo/EHA